

Pfarrbrief

September 2024



St. Johann | St. Pius | Maria Königin des Friedens





LIEBE GEMEINDE

Herzlichen Dank!

Das neue Schuljahr ist am 5. August gestartet. Für viele Kinder und Jugendliche sind die Erfahrungen, Begegnungen und Gespräche aus den Zeltlagern während der Sommerferienzeit noch ganz lebendig: Die jungen Leute waren sportlich, haben kreativ gebastelt, Gottesdienst gefeiert, gemeinsam Mahlzeiten gehabt, das Zeltlagerbanner verteidigt ... Es ist für die Verantwortlichen aus St. Johann, St. Pius und Maria Königin des Friedens sehr viel Arbeit, ein Zeltlager vorzubereiten und durchzuführen. Allen Verantwortlichen danke ich ganz herzlich! Messdienerinnen und Messdiener aus unserer Kirchengemeinde haben an der großen Messdienerwallfahrt nach Rom teilgenommen. Auf den folgenden Seiten finden Sie einen höchstinteressanten Erlebnisbericht einer Teilnehmerin.

Herzlich willkommen!

Kinder, Jugendliche und Bischof Norman King'oo Wambua sind am 7./8. September in unserer Kirchengemeinde zu Gast. „Mitleid ist zu wenig – Hilfe zur Selbsthilfe“: Unter diesem Motto gestalten einige junge Leute des Vereins Nangina e.V. Gottesdienste: Am Samstag, 7. September, um 18:15 Uhr in St. Johann, am Sonntag, 8. September um 9:30 Uhr in St. Pius und am Sonntag, 8. September um 11:00 Uhr in Maria Königin des Friedens. Weitere Informationen finden Sie auf den weiteren Seiten dieses Pfarrbriefs.

Laudato si

Bereits im Mai 2015 veröffentlichte Papst Franziskus das Lehrschreiben „Laudato si über die Sorge für das gemeinsame Haus.“ Mit dieser Enzyklika hatte der Papst die Verantwortung für die Bewahrung der Schöpfung, für Nachhaltigkeit, für ökologische Maßnahmen, für die Veränderung des Lebensstil ... hingewiesen. Er hatte auch aktuelle Herausforderungen benannt: Umweltverschmutzung und Klimawandel, die Wasserfrage, der Verlust der biologischen Vielfalt, ... Selbstverständlich formulierte der Papst auch Handlungsimpulse von Umweltdialog in der Politik, über lokale Konzepte und Wirtschaftsökologie bis hin zu Veränderungen im Alltag. Der Text ist im Internet zu finden – es lohnt, den Text zu lesen. Der Monat September ist als „Schöpfungsmonat“ erklärt worden. Vom 1. September bis zum

4. Oktober, dem Gedenktag des Heiligen Franziskus, sind die Kirchen weltweit aufgerufen, eine Zeit der Schöpfung abzuhalten. Ein Gebet aus der Enzyklika *Laudato si* finden Sie im Innern des Pfarrbriefs. Dieses Gebet hat der Papst bewusst so formuliert, dass alle, die an Gott glauben, diesen Text beten können. Die Verantwortung „für das gemeinsame Haus“ (also für die ganze Welt) betrifft schließlich Menschen aus allen Religionen.

Die Pfeifen kommen zurück

Ab dem 16. September sind die Mitarbeiter der Orgelbaufirma Flentrup in unserer Kirche St. Johann. Sie bringen sehr Kostbares: Die historischen Orgelpfeifen, die restauriert wurden. Neben den „wiederkommenden Pfeifen“ sind auch neu hergestellte Pfeifen, die Windlade, das Orgelgehäuse etc. im „Gepäck“. Im Zeitraum vom 16. September bis zum 3. Oktober wird die Kirche St. Johann an den Werktagen geschlossen sein, damit die Orgelbauer in Ruhe arbeiten können und nichts abhandenkommen kann. In dieser Zeit ist den ganzen Tag über die Sakramentskapelle geöffnet, in der wir auch die Werktagsgottesdienste feiern werden. Zugang zum Herrenfriedhof haben Sie über die Tür neben der Sakristei. Die Sonntagsmessen werden wir in der Kirche St. Johann feiern – auch wenn der Kirchenraum einen Werkstattcharakter haben wird.

Die Orgel wird am 20. Dezember von Bischof Dr. Dominicus Meier geweiht

werden. Bis dahin werden der Aufbau des Orgelwerks, die Intonation und das Stimmen der Pfeifen dauern.

Alle, die in den letzten Wochen in unsere Kirchengemeinde neu zugezogen sind, heiße ich herzlich willkommen. Allen, die im Gebet unsere Kirchengemeinde unterstützen, allen, die in der Verkündigung, der Liturgie oder der Caritas engagiert sind und allen, die für die Gemeinde spenden, danke ich ganz herzlich.

Ihr



Martin Schomaker

GOTTESDIENSTE AN SONN- UND FEIERTAGEN

	St. Johann	St. Pius	Maria Königin des Friedens
Samstag, 31.08.	18:15 Vorabendmesse		
Sonntag, 01.09.	11:00 Hochamt 18:15 Abendmesse	09:30 Hochamt	11:00 Hochamt
Samstag, 07.09.	18:15 Vorabendmesse, gestaltet vom Verein „Nangina e.V.“		
Sonntag, 08.09.	11:00 Hochamt 18:15 Abendmesse	09:30 Hochamt, gestaltet vom Ver- ein „Nangina e.V.“	11:00 Familien- gottesdienst mit Bischof Norman aus Kenia, anschl. Gemeindecafé
Samstag, 14.09.	18:15 Vorabendmesse		
Sonntag, 15.09.	11:00 Hochamt 18:15 Abendmesse	09:30 Hochamt	11:00 Hochamt
Samstag, 21.09.	18:15 Vorabendmesse		
Sonntag, 22.09.	11:00 Hochamt 18:15 Abendmesse	09:30 Hochamt	11:00 Hochamt
Samstag, 28.09.	18:15 Vorabendmesse	17:00 „Aus der Mitte“ - offener Gottesdienst	
Sonntag, 29.09.	11:00 Hochamt 18:15 Abendmesse	09:30 Hochamt	11:00 Hochamt

GOTTESDIENSTE AN WERKTAGEN

	St. Johann	St. Pius	Maria Königin des Friedens
Montag	18:15 Hl. Messe		
Dienstag	18:15 Hl. Messe	09:00 Hl. Messe mit Laudes, am 24.09. mit Kindersegnung	
Mittwoch	18:15 Hl. Messe, am 11.09. 20:00 kontemplative Messe		08:00 Hl. Messe, am 04.09. mit Aussetzung und sak. Segen u. Kindersegnung
Donnerstag	18: 15 Hl. Messe	09:00 Rosenkranzgebet	16:30 Rosenkranzgebet für den Frieden
Freitag	09:00 Wortgottesdienst 18:15 Hl. Messe	06.09. 08:00 Hl. Messe der MitarbeiterInnen des Caritasverbandes	
Samstag			

In der Zeit vom 16.09. – 03.10.2024 ist die Kirche St. Johann werktags wegen des Orgelaufbaus geschlossen. Die Werktagsmessen finden in der Zeit in der Anbetungskapelle statt.

WEITERE GOTTESDIENSTE

Anbetungskapelle St. Johann:

dienstags bis freitags von 17:00 Uhr – 18:00 Uhr,
samstags bis montags von 10:00 Uhr – 18:00 Uhr geöffnet

Gottesdienstzeiten im Marienhospital (Niels-Stensen-Kliniken):

Sonntag 09:30 Uhr

Bischof-Lilje-Heim:

alle 2 Wochen dienstags, (10. + 24.09.24) jeweils 16:00 Uhr kath. Andacht

Schlosskapelle/Marienheim:

Sonntag 07:30 Uhr, Donnerstag 19:00 Uhr

Wochentagsmesse im Dom:

Werktags um 08:30 Uhr

Seniorenzentrum am Wulfter Turm:

Wortgottesdienst jeden ersten Freitag 10:00 Uhr (Herz-Jesu-Freitag)

Aussprache / Seelsorgliches Gespräch / Beichte

Dienstag und Freitag, 17:00 – 18:00 Uhr

Samstag 17:00 – 18:00 Uhr.

Ort Taufkapelle St. Johann

PASTORALER NOTDIENST

Krankensalbung:

Telefon 326-0

(Wenn keiner der Geistlichen
der Gemeinde erreichbar ist.)



Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2024

Liebe Schwestern und Brüder,

unser Blick in die Welt mit ihren Krisenregionen zeigt: Frieden ist nicht selbstverständlich. Er muss und er kann immer wieder neu gestärkt und belebt, gestaltet und errungen werden. In Zeiten, in denen immer neue Konflikte aufbrechen, und in denen die Fähigkeit fehlt, sie gewaltfrei zu lösen, ist es wichtiger denn je, sich für den Frieden stark zu machen – in der Welt und auch hier in unserer Gesellschaft (in unserer Gemeinde). Das Leitwort der diesjährigen Caritas-Kampagne „Frieden beginnt bei mir“ fordert uns auf, Handwerkerinnen und Handwerker für den Frieden (Papst Franziskus) zu sein. Denn Frieden wird nicht nur durch internationale Diplomatie gesichert. Frieden beginnt dort, wo es uns im täglichen Miteinander gelingt, Gräben zu überwinden und Ungerechtigkeiten zu bekämpfen. Das gilt in Deutschland und weltweit.

Der Caritas-Sonntag 2024 richtet den Fokus auf den Frieden, der durch unser aller tägliches Handeln gestärkt und erneuert werden kann. Die vielen Mitarbeitenden und ehrenamtlich Engagierten der Caritas leisten Friedensarbeit in diesem Sinn: In Schulprojekten gegen Rassismus, in der sozialen Arbeit in Hot Spots der Drogenkriminalität, in Sozialberatungen, bei

Erziehungshilfen, in der Jugendarbeit und in Frauenhäusern, in der Katastrophenhilfe, in Erdbebengebieten und in der humanitären Unterstützung in Kriegsregionen. Frieden beginnt, wenn an all diesen Orten Menschen neue Hoffnung schöpfen.

Mit Ihrer Kollekte unterstützen Sie den täglichen Friedensdienst der Caritas vor Ort. Wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Spende und bitten Sie: Arbeiten und beten wir gemeinsam für eine friedlichere Welt. Lassen wir den Frieden bei uns beginnen.

Würzburg, den 24. Juni 2024

Für das Bistum Osnabrück
+Weihbischof Johannes Wübbe
 Diözesanadministrator



Bild: Peter Weidemann
 in: Pfarrbriefservice.de

Caritassonntag

Der alljährliche Caritassonntag rückt ins Bewusstsein, dass Gottesliebe und Nächstenliebe eng zusammengehören. In diesem Jahr feiern wir den Caritassonntag im Bistum Osnabrück am 22. September 2024.

Auch in unserer Pfarrei möchten wir in folgenden Gottesdiensten den Caritassonntag mit dem Jahresthema der Caritas: „Friede beginnt bei mir!“ besonders zum Ausdruck bringen:

ST. PIUS

Sonntag, den 22.09. um 09:30 Uhr

MARIA KÖNIGIN DES FRIEDENS

Sonntag, den 22.09. um 11:00 Uhr

ST. JOHANN

Samstag, den 21.09. um 18:15 Uhr

Sonntag, den 22.09. um 11:00 Uhr

Pfarrbüros

Die Pfarrbüros in St. Pius und in Maria Königin des Friedens sind am **03. und 04.09.2024** geschlossen.

Wir weisen nochmals auf die neuen Öffnungszeiten in St. Johann hin: Mo. und Do. von 09:00 - 12:00 Uhr sowie Mi. von 14:30 - 16:30 Uhr.

Veranstaltungen der KEB

Du fehlst mir so - Dem/Der Verstorbenen einen bleibenden Platz geben
Inseltage für Trauernde auf Norderney, Ref.: Trauerbegleiter*innen
Maria Jansen und Birgit Lemper
Termine: Freitag, **11. Oktober 2024, 16:00 Uhr bis Montag, 14. Oktober 2024, 13:00 Uhr**

Ort: Gästehaus Caritas Inseloase,
Marienstr. 18, Norderney

Trauercafé -

Neuer Treffpunkt für Trauernde

Seit Juni öffnet einmal im Monat jeweils **dienstags von 15:30 - 17:30 Uhr** ein neues Trauercafé im Johannes-Prassek-Haus, Bramstr. 105, Osnabrück Haste.

Menschen, die einen Verlust erlitten haben, sind eingeladen, anderen Menschen zu begegnen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Das Trauercafé kann ein Ort sein, an dem Erinnerungen genauso Platz haben wie die Probleme der Gegenwart und auch die Hoffnung auf eine lebens- und liebenswerte Zukunft.

Es ist ein offenes Angebot des katholischen Stadtdekanats Osnabrück und richtet sich (unabhängig von Nationalität und Konfession) an Menschen, die vor längerer oder auch erst vor kurzer Zeit einen ihnen nahestehenden Menschen verloren haben.

Begleitung im Trauercafé durch: Gisela Schmiegelt, Gemeindereferentin und Trauerbegleiterin und Monika Wohlfarth-Vornhülz, Pastoralreferentin und Trauerbegleiterin.

Geöffnet ist das Trauercafé am:
17. Sep., 22. Okt., 19. Nov., 17. Dez.

Für, von, mit und als Familien feiern...!

Familiengottesdienste sind generationenverbindende Feiern der Gemeinde! In besonderer Weise richten sie ihr Augenmerk darauf, dass sie kindgerecht und kreativ gestaltet sind. Mit Kopf, Herz und Hand die Botschaft Jesu wahrnehmen und in das Leben heute übertragen, dazu laden diese Gottesdienste ein. Wir singen, sprechen, hören, spüren ... gemeinsam!

Zu den nächsten Familiengottesdiensten laden wir herzlich ein:

Mitleid ist zu wenig! - Jugendliche erzählen vom Projekt „Nangina“



Sonntag, 08. September um 11:00 Uhr in Maria Königin des Friedens mit Bischof Norman King'oo Wambua, Kenia. Zu diesem Gottesdienst sind in besonderer Weise die **Sternsingerkinder** der letzten Jahre eingeladen, die schon häufig für dieses Projekt gesammelt haben!

Wir feiern Erntedank! -

weil wir unser Leben nicht uns selbst verdanken!

Samstag, 28. September um 17:00 Uhr in **St. Pius**

Sonntag, 29. September um 11:00 Uhr in **Maria Königin des Friedens**

Bekanntmachung

Hiermit geben wir bekannt, dass der Jahresabschluss 2022 und der Haushaltsplan 2023

- für die kath. Kirchengemeinde St. Johann, Osnabrück und
- für den Friedhof St. Johann, Osnabrück

im Pfarrbüro der Kirchengemeinde St. Johann, Johannisfreiheit 12, 49074 Osnabrück zur Einsicht offen liegen. Die Einsichtnahme kann vom 16.09. bis zum 26.09.2024 während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros erfolgen. Die Öffnungszeiten sind montags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und mittwochs von 14:30 bis 16:30 Uhr.

Bibliodrama

Sind Geschichten aus der Bibel noch aktuell? Mithilfe der Bibliodrama-Methode wollen wir alte Geschichten in ihrer Bedeutung für unser Leben und unsere Fragen von heute entdecken. Dazu treffen wir uns immer am letzten Dienstag im Monat um 19:30 Uhr im Kapitelsaal, der nächste Termin ist der 24.09.24. Weitere Infos bei Roberto Piani 541/318 250) und Jutta Warko (0541/440 132 15).



Messdienerwallfahrt nach Rom

Wir MessdienerInnen sind wieder aus Rom zurückgekehrt und haben wundervolle Erinnerungen, viele Geschichten und ein breites Grinsen mitgebracht, als unsere Familien uns bei der Rückkehr in die Arme genommen und sich mit uns gefreut haben.

In einem berühmten Song der Band „AnnenMayKantereit“ heißt es: „Alle Wege führen nach Rom und irgendwann zurück nach Köln“. Nun, wir mussten dann noch etwas weiter fahren auf unserem Rückweg nach der Messdienerwallfahrt, für uns passt also besser „...und irgendwann zurück nach Osnabrück“, was sich ehrlicher Weise sogar besser reimt.

Bevor wir allerdings über die Rückfahrt berichten, müssen wir natürlich mit der Anreise beginnen.

Tag 1 - Besagte Anreise war nicht ganz hindernislos, doch auch kleinere Schwierigkeiten konnten wir mit unserer Gruppe „Osnabrück“ gut bewältigen. Nach ca. 22 Stunden Fahrt sind wir an unserem Hotel angekommen und durften uns erst mal ausruhen, bevor wir uns nach einem kleinen Spaziergang durch Rom ein redlich verdientes Abendbrot-Picknick im Park der Villa Borghese genehmigen konnten. Damit war der Anreisetag auch schon vorbei.

Tag 2 - Am nächsten Morgen ging es pünktlich um 7 Uhr mit dem Frühstück im Hotel los, bevor wir mit allen 500 TeilnehmerInnen des Bistums Osnabrück den Auftaktgottesdienst

in einer Kirche nahe des Hotels feiern durften. Danach haben wir mit der Gruppe Osnabrück „Mister X: Scotland Yard“ gespielt, wobei zwei Suchtrupps die Mister X-Gruppe anhand von regelmäßigen Bildhinweisen in Rom finden sollten. Ob das in einer so großen Stadt wie Rom funktioniert hat? Naja, eher mittelmäßig. Im Zuge der Suche konnten wir dafür aber Sehenswürdigkeiten wie den Trevi Brunnen erleben. Spätestens an den Domitilla-Katakomben waren wir dann auch alle wieder vereint, um diese gemeinsam besichtigen zu können. Der eklatante Temperaturunterschied zwischen den Katakomben und den 40 Grad draußen hat uns zwar einiges abverlangt, dennoch war es das Erlebnis wert.

Tag 3 - Am folgenden Tag ging es für uns zunächst zur Basilica Papale di San Paolo Fuori le Mura, was übersetzt „St. Paul vor den Mauern“ bedeutet. Die Kirche war für uns schon sehr beeindruckend, vor allem die Sammlung der Porträts aller bisherigen Päpste. Danach hat uns der Weihbischof Wübbe freundlicherweise ein Eis ausgegeben - die perfekte Abkühlung bei mittlerweile fast 45 Grad! Mit dem Bus ging es anschließend zum Petersdom, wo an diesem Nachmittag die Papstaudienz für uns MessdienerInnen aus der ganzen Welt stattfand. Mit viel Gesang und einem schönen Wortgottesdienst war sogar die Hitze einigermaßen erträglich. Abends haben wir zum Abschluss des Tages in der Taverna Le Coppelle gegessen.

Tag 4 & 5 - Die beiden letzten Tage vor der Rückreise waren gefüllt mit verschiedensten Workshops, einige haben zum Beispiel das Forum Romanum, die Vatikanischen Museen, das Pantheon oder weitere römische Kirchen wie die Santa Maria Sopra Minerva besichtigt. Am Donnerstag sind wir noch einmal alle zusammen zum Petersdom gelaufen, um die eindrucksvolle Aussicht über Rom von der Kuppel des Petersdoms aus zu sehen. Der Petersdom war natürlich auch von innen sehr eindrucksvoll. Und auch wenn besonders an diesem Tag die drückende Hitze ein ständiger Begleiter war, haben wir das Beste daraus gemacht und alle gut aufeinander geachtet. Diese Erfahrung hat uns als Gruppe zudem weiter zusammenwachsen lassen und unser Teamverständnis und unsere Gruppendynamik gestärkt. So konnten wir immer etwas Positives an jeder noch so schwierigen Situation finden!

Tag 6 - Am Abreisetag gab es nochmals einen Gottesdienst mit Maik Stenzel, um die schöne Zeit in Rom gebührend abschließen zu können. Mit einer Fahrtzeit von ebenfalls 22 Stunden sind wir ganz gut durchgekommen und waren ganz schnell wieder daheim.

Nun schauen wir mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf diese schnell verflogene Woche in Rom und im Vatikanstaat zurück, denn selbst die schönsten Dinge enden nun ein-

mal irgendwann. Doch die Erinnerungen werden uns alle noch lange erfüllen und glücklich machen, davon sind wir fest überzeugt.

Was bleibt, sind die Ohrwürmer der Lieder, die wir nicht nur in Gottesdiensten, sondern auch in Bussen oder beim Abstieg von der Petersdom-Kuppel gemeinsam geträllert haben.

Was bleibt, sind gemeinsames Lachen und viele, schon fast wieder vergessene Witze.

Was bleibt, ist ein Gefühl von Zugehörigkeit, das man im Leben selten erfährt.

Und was bleibt, sind nicht nur neue Freundschaften, sondern auch alte, die gefestigt wurden und in denen die geteilten Erinnerungen lebendig bestehen bleiben.

With you, mit dir, contigo - unser diesjähriges Mottolied hat es von Anfang an gesagt:

Die gesamte Rom-Wallfahrt 2024 war im Grunde nur so schön und eindrucksvoll, weil wir dabei nie einsam waren. Erfahrungen, die man gemeinsam erlebt, bleiben uns auch gemeinsam erhalten. Und irgendwann, vielleicht schon bei der nächsten Wallfahrt, können wir dann sagen: „weißt du noch, damals in Rom...“ und die fast vergessenen Witze sind dann genau so lustig, wie sie damals waren.

KOLLEKTEN:

Ankündigungen

01.09. Erhaltet St. Joh./St. Pius/MKdF

08.09. Projekt „Nangina“

15.09. Kinder- u. Jugendarbeit

22.09. Carritassonntag

29.09. Gemeindekatechese

Ergebnisse

(Johann/Pius/MKdF)

02.06.: Messdienerarbeit

135 €/110 €/71 €

Firmung (Bonifatiuswerk)

622 €

09.06. Kirchenmusik

200 €/49 €/205 €

16.06. Zeltlager

320 €/203 €/133 €

23.06, Erhaltet St.Joh./St.Pius/MKdF

420 €/87 €/

Romwallfahrt (MKdF)

91 €

30.06.: Hl. Vater

191 €/37 €/39 €

07.07. Musik. Arbeit in den Gemeinden

219 €/79 €/75 €

14.07. Förderung ökol. Maßnahmen

195 €/56 €/108 €

21.07. Seniorenarbeit

183 €/73 €/91 €

28.07., Erhaltet St.Joh./St.Pius/MKdF

246 €/65 €/190 €

**Allen Spendern
herzlichen Dank!**



BILD. CHRISTIAN SCHMITT IN. PFARRBRIEFSERVICE.DE

Spendenkonten:

St. Johann: Vereinigte Volksbank eG,

IBAN DE37 2659 0025 1000 1840 07

Sparkasse Osnabrück,

IBAN DE09 2655 0105 0000 0336 88

St. Pius: Sparkasse Osnabrück,

IBAN DE33 2655 0105 0000 6605 55

Maria Königin des Friedens:

Sparkasse Osnabrück,

IBAN DE57 2655 0105 0000 9652 85

Gebet für unsere Erde

Allmächtiger Gott,
der du in der Weite des Alls
gegenwärtig bist
und im kleinsten deiner Geschöpfe,
der du alles, was existiert,
mit deiner Zärtlichkeit umschließt,
gieße uns die Kraft deiner Liebe ein,
damit wir das Leben und die
Schönheit hüten.

Überflute uns mit Frieden,
damit wir als Brüder und Schwestern
leben und niemandem schaden.

Gott der Armen,
hilf uns, die Verlassenen und
Vergessenen dieser Erde, die so wertvoll
sind in deinen Augen, zu retten.
Heile unser Leben, damit wir Beschüt-
zer der Welt sind und nicht Räuber,
damit wir Schönheit säen und nicht
Verseuchung und Zerstörung.
Rühre die Herzen derer an,
die nur Gewinn suchen
auf Kosten der Armen und der Erde.

Lehre uns, den Wert von allen Dingen
zu entdecken und voll Bewunderung
zu betrachten; zu erkennen, dass wir
zutiefst verbunden sind mit allen Ge-
schöpfen auf unserem Weg zu deinem
unendlichen Licht.

Danke, dass du alle Tage bei uns bist.
Ermutige uns bitte in unserem Kampf
für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden

„Laudato si“ Nr. 246

Nangina e.V. bei uns zu Gast

Die Organisation Nangina fördert ver-
schiedene Projekte. Seit vielen Jahren
unterstützen unsere Sternsingerinnen
und Sternsinger in Zusammenarbeit mit
dem Kindermissionswerk in Aachen das
Nangina-Projekt: Mädcheninternat in Ki-
buk, Kenia. Diese Einrichtung unterstützt
gezielt die Bildung von Mädchen. Einige
Bilder vermitteln einen kleinen Eindruck.

Bei uns zu Gast ist Bischof Norman
King'oo Wanbua, der das Mädchen-
internat in Kibuk gegründet hat. Er war
20 Jahre Bischof der Diözese Bungo-
ma, zu der der Ort Kibuk gehört. Mittler-
weile leitet Bischof Norman die Diözese
Machakos. Weiterhin kümmert er sich
aber auch noch um dieses Projekt in
Kibuk. Am Sonntag, 8. September, um
11:00 h wird der Bischof in der Kirche
Maria Königin des Friedens die Hl. Mes-
se feiern. Im Anschluss an die Hl. Messe
ist Gelegenheit zur Begegnung beim
Kirchenkaffee.

Der Bischof wird von Ehrenamtlichen
der Organisation Nangina begleitet, die
auch die Gottesdienste am Samstag-
abend in St. Johann und am Sonntag-
vormittag in St. Pius gestalten werden.

Die Sternsingeraktion in St. Johann, St.
Pius und in Maria Königin des Friedens
ist mit großem Engagement verbunden
und erzielt viele Spendengelder, die in
dieses Projekt in Kibuk fließen. Insbe-
sondere die Engagierten der Sternsin-
geraktion sind herzlich zu den Gottes-
diensten und Begegnungen eingeladen.



Taufen:

Das Sakrament der Taufe empfing am:

24.08.: Alexander Rieger, Koksche Str.

Das Sakrament der Taufe empfängt am:

08.09.: Max Kellermeier, Schloßstr.

14.09.: Samuel Michael Stroh, Damenweg

Den Eltern herzliche Glück- und Segenswünsche und den Täuflingen viel Freude und Zuversicht auf ihrem Lebensweg.

Den Bund der Ehe schließen:

Am Samstag, 21. September 2024

das Brautpaar Sara Szmuk und Jonas Werner,
Georgsmarienhütte.

Am Samstag, 28. September 2024

das Brautpaar Julia Schleicher und Jonas Deppermann,
Bohmter Str..

Den Ehepaaren herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen
auf den gemeinsamen Lebenswegen.

Verstorbene aus unserer Gemeinde:

Helene Bücken, Ringstr., 72 Jahre

Ingrid Zahn, Zum Forsthaus, 84 Jahre

Wolfgang Meise, Sutthausen Str., 76 Jahre

Hildegard Anna Zeglinski, Magdalenenstr., 97 Jahre

Anna Elisabeth Levien, Magdalenenstr., 95 Jahre

Ursula Unland, Johannistorwall, 87 Jahre

Marianne Dabrowski, Dr.-Eckener-Str., 88 Jahre_

Herr, nimm sie auf in Dein Reich und schenke ihnen
Deinen Frieden.

MUSIK

Neues von der Orgel

Im Monat September wird endlich in der Johanniskirche etwas von der Orgel zu sehen sein:

Ab dem 16. September wird die Orgel in einem LKW angeliefert, anschl. ausgeladen und in der Kirche gelagert. 4 Orgelbauer der Firma Flen-trop bauen in den darauffolgenden drei Wochen die Orgel auf, anschließend wird diese dann über einen längeren Zeitraum intoniert und gestimmt. Das bedeutet, dass die Orgelpfeifen dann die endgültige, auf den Kirchoraum angepasste Klangfarbe und Lautstärke erhalten.

Aus diesem Grund ist in der Zeit vom 16. bis einschl. 03.10. die Kirche nicht zugänglich und geschlossen. Stille Anbetung ist in dieser Zeit in der Anbetungskapelle möglich. Auch die Werktagsmessen feiern wir in der Anbetungskapelle.

Die Gottesdienste am Wochenende und das Konzert am 22.09.24 finden in der Kirche statt.

Sicherlich gibt es viele Interessierte, die den Fortschritt der Arbeiten anschauen möchten. Dieses ist immer möglich sonntags nach dem Gottesdienst um 11 Uhr, d.h. gegen ca. 12 Uhr. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Orgelbauer konzentriert und in Ruhe der Arbeit nachgehen möchten und daher auch später bei geöffneter Kirche keine Führungen machen können. Interessierte können sich gerne an Christian Joppich, 0541/350 6318

oder c.joppich@bistum-os.de wenden.

Merken Sie sich schon jetzt den Termin für die Orgeleinweihung: Dieser findet statt am Freitag, den 20.12.2024. Weitere Informationen folgen im nächsten Pfarrbrief.



Es ist soweit: Ab dem 16. September beginnt der Aufbau unserer Orgel in der Kirche St. Johann. Nach jahrelanger Planung und großzügigen Spenden sind wir unserem Ziel, die Orgel vollständig zu restaurieren, sehr nahe. Doch um das Werk vollenden zu können, fehlen uns noch etwa 200.000 Euro. Das sollte doch zu schaffen sein! Wir haben schon so viel gemeinsam erreicht. Über 1.265.000 Euro sind bereits durch Spenden, Pfeifenpatenschaften und Veranstaltungen zusammengekommen. Dies zeigt, wie sehr vielen Menschen unsere Orgel am Herzen liegt. Um die restliche Summe zu sammeln, bitten wir nochmals um Ihre Unterstützung – und haben dafür verschiedene Angebote, die Herz, Seele und Gaumen ansprechen:

Der Herbst bietet beeindruckende Baustellenkonzerte und Veranstaltungen, die Sie besuchen können:

Das **erste Baustellenkonzert** in St. Johann steht unter dem Motto: „Zwischen Heiterkeit und Melancholie“. Das Programm umfasst Passacaglien und Ciacconen quer durch Europa aus der Zeit um 1700 mit Werken von Cabanilles, Storace, Muffat, Pachelbel, Buxtehude und Purcell. Als Organist konnten wir Jan Katzschke gewinnen. Der Eintritt ist frei. Datum: **So 08.09. um 16:00 Uhr.**

Bei der Veranstaltung am 13.10 können Sie mit uns „Auf Spurensuche“ gehen – Vorträge und Musik widmen sich dem Thema der Restaurierung von historischen Orgeln. Dies gestalten gemeinsam Aart van Beek (OSV) und Christian Joppich an der Orgel. Die Veranstaltung am **13.10. beginnt um 16.00 Uhr.**

Das **zweite Baustellenkonzert** präsentiert unter anderem Werke von J.S. Bach, D. Buxtehude und J.P. Sweelinck – Sie können sich auf Christian Joppich an der Orgel freuen. Auch dieses Konzert am **03.11.** beginnt um **16.00 Uhr.**

Die feierliche Einweihung unserer restaurierten Orgel wird am Freitag, dem 20. Dezember, stattfinden.

Unterstützen Sie uns weiterhin: Neben den Konzerten gibt es weitere Möglichkeiten, wie Sie unsere Aktion unterstützen können. Genießen Sie den köstlichen Orgelwein, einen trockenen Weißburgunder des Winzers

Matthias Kleinmann aus der Pfalz. Oder machen Sie jemandem mit unseren Orgelhonig oder Orgelkaffee eine Freude. All diese Aktionen tragen dazu bei, das nötige Geld für unsere Orgel zusammenzubringen. Sie erhalten die Produkte im Pfarrbüro von St. Johann.

Die bisherigen Spenden und Unterstützung umfassen:

- Pfeifenpatenschaften: ca. € 42.500
- Spenden: ca. € 160.000
- Förderungen durch Stiftungen: ca. € 780.000
- Bistumszuschuss: ca. € 185.000
- Sponsorenlauf 2023: ca. 4.000 €
- Freiwilliger Gemeindebeitrag: über € 41.000

So können wir nun auf die Zielgerade gehen und benötigen noch 210.000 Euro. Jeder Beitrag zählt, und gemeinsam können wir es schaffen. Erzählen Sie auch Ihren Freunden und Bekannten von unserer Aktion, damit wir unser Ziel erreichen und die Orgel bald wieder in vollem Glanz erklingen kann.

Jubiläumskonzert Kammerchor

Am **22. September 2024** findet in der Kirche St. Johann ein besonderes musikalisches Ereignis statt: Der Kammerchor St. Johann lädt zu seinem **Jubiläumskonzert** ein und blickt dabei auf 20 Jahre Chorarbeit zurück. Gegründet im Jahr 2004, hat sich der Kammerchor St. Johann in den letzten zwei Jahrzehnten zu einer festen Größe in der regionalen Musikszene entwickelt. Das Jubiläumskonzert

bietet einen umfassenden Querschnitt durch die vielfältige Literatur, die der Chor in dieser Zeit erarbeitet hat. Die Besucher dürfen sich auf ein breites Spektrum musikalischer Stile freuen, das von Alter Musik über Kompositionen des 19. Jahrhunderts bis hin zu modernen Werken des 21. Jahrhunderts reicht.

In diesem Konzert verzichtet der Chor ganz bewusst auf Soli und Instrumentalbegleitung, um den reinen Chorklang in den Mittelpunkt zu stellen. Dafür wird der Kirchenraum von St. Johann mit seiner außergewöhnlichen – manchmal herausfordernden – Akustik in das Konzert einbezogen, sodass die Musik durch unterschiedliche Aufstellungen und klangliche Variationen auf besondere Weise zum Leben erweckt wird.

Der Eintritt zu diesem besonderen Konzert ist frei. Spenden sind sehr willkommen für die kirchenmusikalischen Aufgaben in St. Johann.

Das Konzert beginnt um 16:00 Uhr und verspricht ein beeindruckendes musikalisches Erlebnis, das sowohl Kenner der Chormusik als auch neugierige Zuhörer begeistern wird. Ein Nachmittag, den man sich nicht entgehen lassen sollte.

Chorarbeit an St. Johann

Johannis-Chor: Probe, donnerstags von 20:00 - 22:00 Uhr

Kammerchor St. Johann: Probe am 2. Samstag im Monat von 14:30 bis 17:45 Uhr.

Schola Cantorum: Probe donnerstags von 19:00 bis 19:45 Uhr

Eltern-Kind-Singen: jeden Dienstag von 15:00 bis 15:45 Uhr, jeweils im Kapitelsaal von St. Johann.

Der **Förderverein für Kirchenmusik an St. Johann e.V.** unterstützt die kirchenmusikalische Arbeit an St. Johann. Er möchte diese Verbindung ausbauen und Freunde und Förderer gewinnen, die in unterschiedlicher Weise die musikalischen Aktivitäten unterstützen. Nähere Informationen finden Sie auf den Flyern, die in der Kirche ausliegen oder unter www.foerderverein.st-johann-os.de

Taizéchor

Nächste Chorprobe des Taizé-Chores ist am Mittwoch, 18.09. um 20:00 Uhr in der Katakombe: Alle SängerInnen sind herzlich willkommen!

Mittags.musik/Mittags.gebet

Mittags.musik - Schwerpunkt liegt auf der musikalischen Gestaltung der Zeit

Mittags.gebet - Schwerpunkt liegt auf dem gemeinsamen Gebet in Anlehnung an die Mittagshore des Stundengebetes.

So besteht am Dienstag, dem 10.09. um 13:00 Uhr in der Anbetungskapelle wieder die Möglichkeit, in ruhiger Atmosphäre gemeinsam zu beten und/oder den ein oder anderen geistlichen Gedanken mit in die zweite Tageshälfte zu nehmen. Herzliche Einladung!

FAMILIEN

Vorbereitung auf die Erstkommunion

In den nächsten Wochen beginnt für interessierte Kinder der 3. Klasse die Vorbereitung auf die Erstkommunion. Nach der Taufe geht mit dem Sakrament der Eucharistie der Weg ihrer Eingliederung in die Kirche nun weiter. Die Kinder sind eingeladen, tiefer hineinzuwachsen in die Gemeinschaft der Christinnen und Christen und die Einladung zum gemeinsamen Mahl anzunehmen.

Wir feiern die Erstkommunion in unserer Pfarrei im kommenden Frühjahr – in **St. Johann** am 18. Mai 2025, in **St. Pius** am 25. Mai 2025 und in **Maria Königin des Friedens** am 15. Juni 2025.

Zur Vorbereitung auf dieses Fest heißen wir Eltern und Kinder herzlich willkommen!

Um das Konzept und die Materialien der Erstkommunionvorbereitung kennenzulernen, laden wir Sie als Eltern zu einem Elternabend ein:

St. Johann: Mo. 16.09. um 19:30 Uhr im Kapitelsaal

St. Pius: Di. 17.09. um 19:30 Uhr im Gemeindesaal

MKdF: Do. 19.09. um 19:30 Uhr im Gemeindesaal



Wer an dem für die eigene Gemeinde vorgesehenen Termin nicht kann, komme gern zu einem Termin in die Nachbargemeinde.

Lydia Bölle, Pastoralreferentin

JUGEND

Sommerferien 2024 Jugendkeller

Viel zu schnell sind die Sommerferien schon wieder vorbei und damit auch das Ferienlager vom Jugendkeller und die Stadtranderholung für dieses Jahr! Wir hatten eine unglaublich tolle Zeit in Bad Fallingbostal und zwei wunderschöne Tage in Oesede! Wir bedanken uns bei allen Kindern, aber auch bei den engagierten Gruppenleiter*innen für eine unvergesslicher Zeit.

Du hast das Ferienlager 2024 verpasst oder möchtest nächstes Jahr unbedingt wieder mitfahren? Dann trag dir den 05.07. - 14.07.2025 rot im Kalender ein und sei in Winnau mit dabei!

Gruppenstunden

Auch nach den Sommerferien gehen die Gruppenstunden vom Jugendkeller weiter und auch neue werden wieder angeboten. Falls Du Interesse hast, schau gerne auf unserer Website oder Instagram vorbei, um unsere aktuellen Gruppenstunden zu sehen!

Für die Kinder der 4. Klasse gibt es eine neue Gruppenstunde bei uns im Jugendkeller, weitere Infos zu den genauen Zeiten findet ihr auf unserer Website jugendkeller-sutthausen.de.

Zeltlager St. Pius

Vielen Dank an alle Gruppenleiter und Gruppenleiterinnen sowie das Kochteam, die auch dieses Jahr wieder das Zeltlager in Lünne zu einem unvergesslichen Abenteuer gemacht haben!

Das Zeltlagernachtreffen findet am 27.09. um 17 Uhr im Gemeindesaal St. Pius statt. Wir freuen uns auf alle Zeltlagerkinder und Eltern!

Und merkt euch schon einmal vor: das Zeltlager 2025 findet vom 29.07. – 07.08. statt und wir fahren nach Nieheim! Also Termin freihalten und ab Februar eine Anmeldung sichern!

SENIOREN

Besuchsdienst:

Herzliche Einladung auch weiterhin zu den Treffen unseres Besuchsdienstes!

St. Johann

Donnerstag, den 11.09. um 19:00 Uhr

Maria Königin des Friedens

Dienstag, den 26.11. um 19:00 Uhr

St. Pius

Mittwoch, den 24.10. um 19:00 Uhr

Mittwoch, den 11.12. um 19:00 Uhr

Kontakt:

St. Johann, Telefon: (0541) 350 630,

St. Pius, Telefon:(0541) 856 96,

Maria Königin des Friedens, Telefon: (0541) 591 93.

Für den Besuchsdienst: Anja Höge
Telefon 0170 327 24 16

Senioren in Maria Königin des Friedens

Ausflug der Senioren: 2. September

Töpferei Niehenke/Hasbergen

Abfahrt: 14:30 Uhr Kirche

Kosten: 20 € (incl. Kaffee/Kuchen/Besichtigung Töpferei)

Anmeldung: Jutta Roggenkamp

Tel:59 270 oder Pfarrbüro

kfd St. Johann

Am **Dienstag, 10.09. um 18:15 Uhr**

feiern wir die Gemeinschaftsmesse für alle Frauen mit Kollekte für die St. Mary's School in Indien (Pastor Lawrence).

ERWACHSENE

Kontemplative Messe im Hochchor von St. Johann

Kontemplation ist ein Verweilen in Gott und mit Gott. In dieser Haltung feiern wir unsere monatliche Eucharistiefeier im Hochchor bzw. in der Taufkapelle von St. Johann am 11. September um 20:00 Uhr. Herzliche Einladung!

Kirchenführung

Vom Mittelalter in die Jetzt-Zeit – 1000 Jahre St. Johann

In St. Johann finden jeden 1. Samstag im Monat um 11:00 Uhr Kirchenführungen statt. Treffpunkt ist jeweils am Brunnen. Die nächste Führung ist am 07. September 2024.

kfd und Frauengruppen St. Pius

Jahreshauptversammlung: Donnerstag, 26.09.2024, im Gemeindehaus
Beginn 15:30 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Alle kfd-Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen!

Mitarbeiterinnenrunde: Do. 26.09. Abholung der Pfarrbriefe im Gemeindehaus.

Rackelis:



Friedensgebet in Osnabrück

Aktueller denn je
jeden Samstag um 11:30 Uhr
in St. Marien
Arbeitsgemeinschaft christlicher
Kirchen Osnabrück (Ackos)

Schöpfungsandacht

Jeden 3. Mittwoch im Monat feiern wir eine Schöpfungsandacht in der Schlosskapelle von Gut Sutthausen und treffen

uns danach, um gemeinsam Ideen für ein nachhaltiges Leben zu entwickeln, um uns gegenseitig Mut zu machen und um andere für die Sorge um das gemeinsame Haus zu gewinnen.

Interessierte Gemeindemitglieder, Christen und Nichtchristen sind herzlich eingeladen.

Schöpfungsandacht: 18.09.24, 19:30 Uhr, Schlosskapelle Sutthausen



Kontakt: laudato.si.os@posteo.de
Weitere Informationen: www.laudato-si-os.de

Wohnung gesucht

Ein Priester unseres Bistums möchte seinen Ruhestand in unserer Kirchengemeinde verbringen und sucht zum 1. Januar oder 1. Februar 2025 eine Wohnung mit 70 - 80 qm.

Wer eine Wohnung zu vermieten hat, möge sich bitte im Pfarrbüro melden.

FAMILIENFLOHMARKT

SAMSTAG, DEN 07.09.2024

VON 12 UHR BIS 16 UHR

**PLATZ
FÜR
VIELFALT**

SOCIAL-POP-UP IN DER JOHANNISSTRASSE

**FAMILIENFLOHMARKT
FÜR JUNG UND ALT**

ANMELDUNG PER

MAIL: PFARRBÜRO@ST-JOHANN-OS.DE

ODER TELEFONISCH: 0541/35063-0





ANSPRECH- PERSONEN

Dechant

Dr. Martin Schomaker
Tel.: (0541) 350 6312
(m.schomaker@
bistum-os.de)

Pastorale Koordination

Andrea Stuckenberg-
Egbers
Tel.: (0160) 966 616 65
(a.stuckenberg-egbers@
bistum-os.de)

Pastor

Dr. Thomas Stühlmeyer
Tel.: (0541) 673 883 15
(t.stuehlmeyer@
bistum-os.de)

Christoph Höckelmann
Tel.: (0541) 350 63 21
(C.Hoeckelmann@
bistum-os.de)

Pastoralreferentin

Lydia Bölle
Tel.: (0171) 305 73 78
(l.boelle@bistum-os.de)

Sozialpädagogin im Gemeindedienst

Anja Höge
Tel.: (0170) 327 24 16
(a.hoege@bistum-os.de)

Kirchenmusik- direktor

Christian Joppich
Tel.: (0541) 350 63 18
(c.joppich@
bistum-os.de)

Pfarrgemeinderat

René Hüggelmeier
Tel.: (0172) 527 18 86

Annelene Suttmeyer
Tel.: (01512) 075 46 45

Lothar Westerfeld
Tel.: (0179) 660 57 62

Kirchenvorstand

Christel Militz
Tel.: (0541) 276 75

Jürgen Wiehr
Tel.: (0177) 342 41 59

Michael Steinbacher
Tel.: (0541) 597 770

Homepageredaktion

redaktion@
st-johann-os.de

Pfarrbrief-Redaktion

Hermann Sure
pfarrbrief@
st-johann-os.de

Redaktionsschluss für
die September Ausgabe:
02.08.2024

Verantwortlich im
presserechtlichen Sinne:
Dechant Dr. Martin
Schomaker

Pfarrbüros

St. Johann

Johannisfreiheit 12
49074 Osnabrück
Tel.: (0541) 350 63-0
(pfarrbuero@
st-johann-os.de)
Öffn. Zeit: Mo. + Do.
09:00 - 12:00 Uhr
Mi. 14:30. - .16:30
Pfarrsekretärin:
Birgit Hauck

St. Pius

Knappsbrink 50
49080 Osnabrück
Tel.: (0541) 85 696
(st.pius-osnabrueck@
bistum-os.de)
Öffn. Zeit:
Di. 08:30 - 12:00 Uhr
Pfarrsekretärin:
Lioba Wienninger

Maria Königin des Friedens

Zum Töfatt 17
49082 Osnabrück
Tel.: (0541) 59 193
(mariakoenigin-
osnabrueck@
bistum-os.de)
Öffn. Zeit:
Mi. 08:30 - 11:30 Uhr
Pfarrsekretärin:
Lioba Wienninger